

ThyssenKrupp-Tochter Polysius AG und Vecoplan AG gründen Joint Venture zum Ausbau der Umwelttechnik in der Zement- und Kalkindustrie

- **Vecoplan-FuelTrack GmbH startet als Spezialanbieter für alternative Brennstoffe in diesem Segment**
- **Nachhaltiges Marktwachstum erwartet**

Düsseldorf, 08. April 2011 – Die zum ThyssenKrupp-Konzern gehörende Polysius AG, Neubeckum, und die Vecoplan AG, Bad Marienberg, eine Tochtergesellschaft der M.A.X. Automation AG, bündeln ihre Aktivitäten in der Umwelttechnik für die Zement- und Kalkindustrie. Dazu haben die Unternehmen am 07. April 2011 das Joint Venture Vecoplan-FuelTrack GmbH gegründet. Sitz des Gemeinschaftsunternehmens ist Bad Marienberg. FuelTrack wird sich als weltweit tätiger Anbieter auf Komplettanlagen zur Nutzung von Ersatzbrennstoffen in der Zement- und Kalkindustrie spezialisieren. Das Gemeinschaftsunternehmen entwickelt integrierte Systeme, die den gesamten Prozess der Brennstoffbereitstellung umfassen - von der Aufbereitung unterschiedlicher alternativer Wertstoffe bis zum Einsatz in Brennaggregaten der Zement- und Kalkhersteller.

In dem Joint Venture verbinden Polysius und Vecoplan ihre technologischen Kompetenzen: Polysius, einer der weltweit führenden Ausrüster der Zement- und Minerals-Industrie, bringt verfahrenstechnisches Know-how sowie branchenspezifische Anlagenbau-Expertise ein. Vecoplan, internationaler Technologieführer bei der Zerkleinerung, Förderung und Aufbereitung von Primär- und Sekundärrohstoffen, verfügt über besonderes Know-how in der Anlagentechnik zur Aufbereitung alternativer Brennstoffe.

Bei der energieintensiven Zement- und Kalkproduktion kommen verstärkt alternative Brennstoffe zum Einsatz. Dabei handelt es sich um Biomasse oder Reststoffe aus Hausmüll, Sperrmüll und Gewerbeabfällen, die sich zu hochwertigen Brennstoffen wandeln lassen. Aufgrund des steigenden Energiepreises deckt die Zementindustrie den steigenden Energiebedarf zunehmend durch Ersatzbrennstoffe ab. Dadurch sinken die Energiekosten der Zementhersteller nachhaltig. Zudem machen sich die Produzenten unabhängiger vom Verbrauch der begrenzten fossilen Energieressourcen, tragen zu einer Verringerung des Restmüllaufkommens bei und können überdies ihre CO₂-Bilanz verbessern.

Bernd Priske, Vorstand der M.A.X. Automation AG: „Langfristige Trends wie der steigende Ölpreis oder zunehmender Klimaschutz machen Ersatzbrennstoffe zu einem bedeutenden Zukunftsmarkt. Unsere Konzerntochter Vecoplan besitzt schon heute die technische Kompetenz, um von der Marktentwicklung zu profitieren. Durch das Joint Venture können wir ein signifikantes zusätzliches Wachstumspotenzial erschließen.“

Weitere Informationen:

M.A.X. Automation AG

Frank Elsner/Jens Heinen
Frank Elsner Kommunikation für Unternehmen GmbH
Tel.: +49 – 5404 – 91 92 0
Fax: +49 – 5404 – 91 92 29

Die **M.A.X. Automation AG** (WKN: 658090/ISIN: DE0006580905), Düsseldorf, ist eine international agierende Unternehmensgruppe mit den beiden Kernsegmenten Umwelttechnik und Industrieautomation. M.A.X. Automation bietet in diesen Bereichen technologisch hochwertige Produkte und Leistungen sowohl für den auftragsbezogenen Sondermaschinenbau als auch für Standardanlagen.